

An den
Grossen Stadtrat
8200 Schaffhausen

Schaffhausen, 16. Mai 2023

**Kleine Anfrage Marco Planas,
Warum soll die Funkerhütte abgerissen werden? (Nr. 16/2023)**

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Datum vom 9. März 2023 hat Grossstadtrat Maco Planas eine Kleine Anfrage «Warum soll die Funkerhütte abgerissen werden?» eingereicht.

Der Stadtrat beantwortet die Fragen wie folgt:

- 1. Ist sich der Stadtrat der Bedeutung der Funkerhütte für die Schaffhauser Bevölkerung bewusst? Welche Alternativen haben junge Bands, Familien und andere Interessierte noch, gratis bis kostengünstig kleine bis mittlere Anlässe durchzuführen, wenn eine weitere Hütte abgerissen wird?*

Die Stadt Schaffhausen verfügt über ein Angebot an Festhütten, Waldhütten und Sälen zur Miete.

Der aktuelle, erst vor 2 ½ Jahren abgeschlossene Mietvertrag der Funkerhütte hält schon im Titel fest, dass es sich um eine Zwischennutzung handelt und dass das Mietverhältnis mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten gekündigt werden kann. Beim Abschluss des Mietvertrages wurde explizit darauf hingewiesen und auch im Vertrag festgehalten, dass das Mietverhältnis definitiv mit dem geplanten Werkhof Grün SH oder anderer allfälliger Bauprojekte endet, was nun gegeben ist.

Die Notwendigkeit des Abbruchs der Funkerhütte wurde zudem schon in der Vorlage «Ersatzbau Magazin Birch für Grün Schaffhausen» vom 20. Oktober 2020 dargelegt (siehe Vorlage Anhang 1, Seite 27).

- 2. Den Mietern wurde mit folgendem Argument per Ende Juni 2023 gekündigt: «Infolge dringender Erstellung einer Heizungszentrale seitens SH Power». Wie dringend ist der Abriss der Hütte tatsächlich, zumal das Detailprojekt «Magazin Birch» ja gemäss Medienmitteilung der Stadt erst noch erarbeitet werden muss und der Baubeginn für das Frühjahr 2024 vorgesehen ist?*

Die Heizzentrale, welche auf dem Standort vorgesehen ist, muss unabhängig vom Baubeginn dieses Jahr realisiert werden, da die Wärmeversorgung nicht nur für das künftige Magazin Birch bereitgestellt werden muss, sondern für weitere umliegende Gebäude. Für den nächsten Winter benötigt die International School of Schaffhausen (ISSH) aufgrund des schlechten Zustandes der Heizkessel eine neue Wärmequelle. SH POWER hat die Wärmeversorgung vertraglich zugesichert.

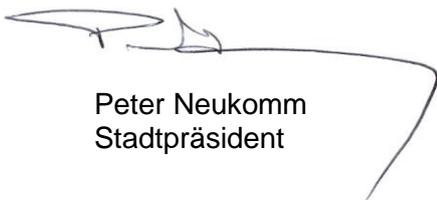
3. *Simmt es, dass diese Heizungszentrale lediglich als Provisorium erstellt werden soll und noch keine weiteren, konkreten Pläne bestehen? Wenn nein, wie sehen die konkreten, mittel- bis langfristigen Pläne für die Heizungszentrale aus?*

Die Heizzentrale wird erstellt, um die vertraglich zugesicherte lokale Wärmeversorgung (ISSH, Grün SH und voraussichtlich weitere Interessenten) sicherzustellen. In einem längerfristigen Zeithorizont (5 - 10 Jahre) soll im südlichen Bereich des Areals eine grosse Heizzentrale gebaut werden, die als Teil des Wärmeverbundes Schweizersbild, Stettenerstrasse vorgesehen ist. Die Planungen dafür wurden durch SH POWER aufgenommen.

4. *Da nur das Siegerprojekt den Abriss der Funkerhütte vorsieht, gehe ich davon aus, dass es auch andere Möglichkeiten für den Bau einer Heizungszentrale gibt. Ist der Stadtrat bereit, dafür zu sorgen, dass eine solche gefunden wird? Wenn nein, warum nicht?*

Die Funkerhütte liegt im Planungssperimeter der Umgebung/Aussenfläche des Magazins Birch (siehe Abstimmungsbüchlein vom 26. September 2021). Im Jahr 2017 wurde schon mit einem Variantenstudium untersucht, wie der Flächenbedarf für den Bau des Magazins reduziert werden kann. Die zentralen Erkenntnisse dieses Variantenstudiums waren, dass unter Einbezug des Areals der Funkerhütte gegenüber der bisherigen Planung die beanspruchte Fläche um ca. 2'000 m² verkleinert werden kann (SRB vom 21. August 2018). Grundsätzlich ist es nicht so, dass nur das Siegerprojekt den Abriss der Funkerhütte vorsieht. Alle Projekte wurden auf einer Ebene mit einheitlicher Fussbodenhöhe geplant. Dies hat Auswirkungen auf die Umgebung. Aufgrund des abfallenden Geländes wird das neue Niveau über Rampen erschlossen, welche an die Niveaus der angrenzenden Flächen anschliessen. Die Funkerhütte wird also einerseits abgerissen, um die Heizzentrale zu bauen und andererseits um die notwendigen Stützmauern zu erstellen und die Geländeanpassungen vornehmen zu können.

Freundliche Grüsse
IM NAMEN DES STADTRATS



Peter Neukomm
Stadtpräsident



Yvonne Waldvogel
Stadtschreiberin